

3. Grundbücher:

Untertanen (U 1—9) in den KG. Rohrbach bei Waltersdorf (1—3, 9), Sebersdorf (4) und Waltersdorf (5—8).

1. Bei GbNR BG. Hartberg Nr. 354. Abg. um 1885.
2. Extr. U 1^{1/2}. und Realitätenausweis für die StGde. Rohrbach bei Waltersdorf: GbNR BG. Hartberg Nr. 391.
3. Realitätenausweis für die StGde. Sebersdorf mit U 4: GbNR BG. Hartberg Nr. 392.
4. Realitätenausweis für die StGde. Waltersdorf: GbNR BG. Hartberg Nr. 398.

1270. Wartberg im Mürztal, Kirchengült St. Erhard.

1. Grundbücher:

Untertanen (U 1—2) und freie Überländ und Grundstücke (U 3—6), alles in der KG. Wartberg.

1. U 1—2: GbNR BG. Kindberg Nr. 156. 1813/1850.
2. U 1—6: GbNR BG. Kindberg Nr. 157. Abg. 1884.

1271. Wartenstein, Steirische Gülden der Herrschaft — NO.

1. Grundgerichtsprotokoll der H. Wartenstein (mit Inventuren, Schätzungen, Kaufbriefen u. dgl.): 1578/1630.

Mit verschiedenen Betreffen auch von Untertanen „in der Fröschnitz“. NO Landesarchiv¹, Regierungsarchiv, „Kreisgerichtsarchiv Wr. Neustadt“, Hs. 92/8.

2. Vergleich und Teillibell über das Erbe nach Georg Bernhard von Ursenpeckh zwischen seinen Söhnen Christof David, Hanns Christof, Georg Christof und dem Sohn nach ihrem bereits verstorbenen Bruder Marquard Christof, Franz Bernhard: 1625 Mai 23, Pottschach. A. Urschenpeckh Sch. 1. Darin wurde dem Christof David von Ursenpeckh die H. Wartenstein und darunter auch das „Amt endthalb des Sembring“ mit 12 Untertanen zuerkannt (ohne detaillierte Aufschließung).

3. Urbar der Hn. Wartenstein und Grimmenstein: 1748.

NO Landesarchiv, „Ständisches Archiv“, Hs. 410 fol. 10 und 61.

Darin ist der steirische Besitz nur am Rande erwähnt: Amt Fröschnitz mit 12 und Amt Ratten mit 9 Häusern.

4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. 1750, Subrepartition (1755) und Subrep. Tab. mit den Ämtern Fröschnitz (U 1—12) und Ratten (U 13—21), 1757. (Besitzer: Niklas Graf von Stella.) GH 246.